

# Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **30 (1908)**

Heft 39

PDF erstellt am: **20.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

### Prämierung treuer Dienstboten durch den Schweizer. gemeinnützigen Frauenverein.

(Eingefandt.)

Der Schweiz. gemeinnützige Frauenverein ladet die Herrschaften aller Landestheile ein, ihre treuen, langjährigen Dienstboten zur diesjährigen Prämierung anzumelden.

Fünf Dienstjahre bei derselben Herrschaft berechnen zum Diplom, zehn Dienstjahre zur silbernen Uhr. Die beiden ersten Prämien werden den Mitgliedern des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins unentgeltlich verabfolgt, die silberne Uhr ebenfalls, wenn die Hausfrau wenigstens 6 Jahre Mitglied ist. Nichtmitglieder haben einen Beitrag in den Prämierungsfond zu entrichten.

Die Mitglieder der Sektionen des Schweizer. gemeinnützigen Frauenvereins haben sich bei ihrer Präsidentin, die Einzelmitglieder und Nichtmitglieder bei der Präsidentin der Dienstbotentommission, Frau Hausler-Hauser in Luzern, anzumelden. — Nach dem 31. Oktober werden keine Anmeldungen mehr für die Prämierung auf Weihnacht 1908 entgegengenommen.

Es sind seit der Einführung der Prämierung über 5000 Prämien vom Schweiz. gemeinnützigen Frauen-

verein verabfolgt worden. Es ist zu hoffen, daß auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl treuer Dienstboten durch diese öffentliche Anerkennung erfreut werde.

In St. Gallen und Umgebung sind die Anmeldungen zu richten an Fräulein E. Zehnder, Sternackerstraße 7, Präsidentin der Sektion St. Gallen.

### Blutarmut, Bleichsucht, Schwächezustände, Nervenleiden.

Bei der Behandlung von Blutarmut, Chlorose und Schwächezuständen wird das Augenmerk auf die Vermehrung der roten Blutkörperchen und auf die Steigerung des Hämoglobingehaltes gerichtet. Die Erreichung dieses Zieles bringt auch die allgemeine Besserung und Kräftigung, Schwinden der lästigen Schwäche- und Schmerzzustände usw. mit sich. Bei dieser Behandlung spielen die Eisenpräparate die Hauptrolle, und zwar ist **Ferromanganin**, wie von erstklassigen Ärzten bestätigt wird, ein hervorragendes, bisher durch kein anderes Eisenpräparat auch nur annähernd erreichtes blutbildendes und kräftigendes Mittel, welches wegen seiner stets verlässlichen Wirkung und seines guten Geschmacks eine wertvolle Bereicherung des Arzneischatzes geworden ist. Universitäts-Professor Dr. J. Artur in Budapest äußert sich: „Ich wende Ferromanganin infolge seiner ausgezeichneten Zusammenfassung mit Vorliebe und sehr gutem Erfolge

zu Zwecken der Blutbildung und Kräftigung in den hierzu geeigneten Fällen in meiner Spital- und Privatpraxis an. Es hat einen ausgezeichneten Geschmack und ist frei von Neben- und unangenehmen Nachwirkungen. Preis Fr. 3.50. Man achte beim Einkauf immer auf den Namen „**Ferromanganin**“ und weise alle Ersatzpräparate zurück.“ [883]

Ferromanganin ist in fast allen Apotheken zu haben, oder sicher von:

Apothete z. Rothstein in St. Gallen, Engel-Apothete in Rorschach, Apothete Säckelberger in Buchs, Ewens-Apothete in Zürich, Bahnhofstraße 88, Pharmacie Centrale in Basel, Apothete z. Heblenten in Bern, Apothete z. St. Moritz in Luzern, Apothete z. Taube in Schaffhausen, Apothete Biedermann, Frauenfeld. **Engros-Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstr. 9.**



### GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.39. [352]

Für ein gut erzogenes, junges Mädchen von heilerer Gemütsart, aber stillem, bescheidenem Wesen ist **Stella** offen bei einer alleinstehenden Dame. Es ist eine ältere Köchin vorhanden, die bei den Hausarbeiten etwas unterstützt werden sollte. Das Mädchen hat, wenn es strebsam ist, Gelegenheit in den freien Abendstunden Fortbildungsschule und Spezialkurse für Handarbeiten zu besuchen. Anfragen unter Chiffre **F V 897** werden im Verlauf von drei Wochen beantwortet.

900] **Stütze**, die kochen kann, zu Arzt (Nähe von Zürich) **gesucht**. Fräulein u. Dienstmädchen vorhanden. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Referenzen, Photographie, baldigst erbeten sub Chiffre **Z M 10912** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (Z 9763 c)

Eine Mutter wünscht ihren Sohn glücklich verheiratet zu sehen. Er ist mit akademischer und praktischer Bildung ausgerüstet und sieht bereits in schöner Praxis. Gesunde stattliche Erscheinung mit lebenswürdigem Wesen verbunden, wird er für ein gebildetes Fräulein aus **entsprechenden Kreisen** einen wünschenswerten Gatten abgeben. Eltern, Vormünder oder Verwandten, die im Fall sind, in solchem Fall zu korrespondieren, wird mütterlicherseits gern die nötige Auskunft erteilt. Briefe unter Chiffre **F 901** befördert die Expedition.

### Graphologie.

605] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme **Grapholog. Bureau Olten.**

### Berner-

**Leinwand** zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottuchern und **Berner-**

### Halblein,

stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [417]

**Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.**

Was brauche ich für meine Schuhe?



von Sutter-Krauss & Cie., Oberhofen.

In jeder Confiterie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. 359

# CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Locarno.** Pension Villa Eden und Schweizerheim in staubfreier, sonniger, ruhiger Lage. Schöne Zimmer mit Balkon. Grosse Terrasse mit brillanter Aussicht auf den Lago Maggiore und das Gebirge. Sehr gute, reichliche Küche. Pensionspreis von Fr. 5.— an. (Zà 2820 g) [852] Prospekte stehen gerne zu Diensten. **L. & F. Kunz.**

**Wolfenschiessen, Nidwalden (Schweiz)** an der elektr. Bahn Stansstad-Engelberg gelegen. [788] **Kurhaus Schweizerhaus!** Stilles Heim. Idyllische Lage. Pensionspr. 5 Fr.

**Gebildetes deutsches Fräulein** sucht sofort Stellung in ganz gutem Hause und zu Kindern.

Suchende ist in allen Hausarbeiten tüchtig, musikalisch gebildet und sowohl als Stütze der Hausfrau, Gesellschafterin, Erzieherin befähigt, eine Vertrauensstellung zu bekleiden, auch in Frankreich od. England. Offerten unter Chiffre **Ue 14696** o an die **Union Reklame, Annoncen-Expedition, Luzern**, erbeten. [873]

**FILZ** in allen Farben und Qualitäten für **Handarbeiten, Decken, Unterlagen, Japuns, Teppiche etc.** empfiehlt **Filzfabrik Wil (Kant. St. Gallen)** Muster auf Verlangen gratis und franko. [893]

**ANGLO SWISS BISCUIT CO WINTERTHUR** Erste **Biscuit-Fabrik** der Schweiz. (H 3887 Z) Ueber [775] **170** verschiedene Sorten **Biscuits und Waffeln** unübertroffene Qualitäten. **Neuheiten: Polo & Greamlette** Ueberall erhältlich.

E in intelligentes und lernlustiges junges **Mädchen**, welches sich in den Hausarbeiten tüchtig machen und auch das Kochen erlernen will, findet hierzu Gelegenheit unter freundlicher Anleitung und Mitarbeit der Hausfrau. Familienanschluss. Jahresgratifikation bei entsprechenden Leistungen. Vertrauenswürdig, guter Charakter, was durch Zeugnisse oder Empfehlungen achtungswerter Personen nachzuweisen ist. Offerten un. Chiffre **Z 431** befördert die Expedition.

Eine intelligente, junge **Tochter**, welche die Bureauarbeiten erlernen und in der Hauswirtschaft sich vervollkommen will, findet Aufnahme in einer guten Familie. Mütterliche Überwachung und Familienanschluss. [449] Offerten sub Chiffre **F 449** befördert die Expedition.

Für ein 16jähriges, kräftiges Mädchen wird **Stelle gesucht**, wo es unter direkter Anleitung der Hausfrau sämtliche Hausarbeiten erlernen und Nacherziehung finden könnte. Der Eintritt kann sofort geschehen. Offerten unter Chiffre **W 896** befördert die Expedition.

### Fort

mit den Lotterielosen. Schaffen Sie sich gesetzlich gestattete [857]

**Prämien-Obligationen** an, bei denen der Einsatz nie verloren ist, da jede solche Obligation einen **Schuldschein** v. Staaten, Städten, Korporationen bildet und im **ungünstigsten Falle** mit dem Nennwert, der fast immer grösser als der Einsatz ist, **gezogen werden muss**. Ausserdem werden **Haupttreffer** v. Fr. 600,000, 300,000, 250,000, 100,000, 50,000, 25,000, 10,000, 8000 etc. etc. ausbezahlt.

**Jeden Monat Ziehungen.** Leichtfassliche und ausführliche Prospekte versenden auf Verlangen an jedermann gratis und franko die **Bank für Prämienobligationen Bern** 14 Museumstrasse 14.

**Für 6.50 Franken** versenden franko gegen Nachnahme **btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [362] **Bergmann & Co, Wiedikon-Zürich.**

### Hochglanzfett

ist wasserbeständig.

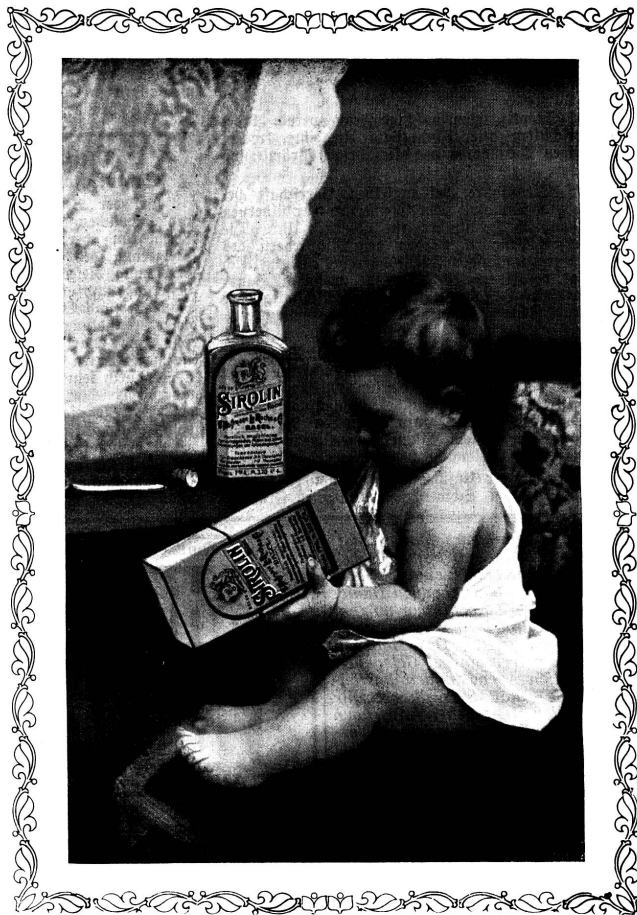
**Briefkasten der Redaktion.**

**Frl. M. S. in Z.** Machen Sie den Versuch, durchbrochene Strümpfe und Sandalen zu tragen, damit der Fuß recht ausdünsten kann. Sie werden dabei ein eigentümliches Leben an Fuß und Bein empfinden, ein Zufließen von Wärme und Wohlgefühl an Stelle der bis jetzt beklagten unangenehmen Kälte.

**Eifriger Leser in M.** Es muß leider zugegeben werden, daß viele von Herzen gutdennende Mütter es nicht verstehen, die Kinder zum Gehorjam zu bringen. Sie betrachten schon die kleinen Kinder als ihre Kameraden, die sich gegenseitig in Rede und Wiederrede ergehen, die schließlich immer in Zanf und gegenseitige Beschimpfung ausartet, so daß dem, mit gesundem, erzieherischem Verständnis begabten Zuhörer darob fast die Haare zu Berg stehen. Liegt der Mutter einmal ganz besonders daran, daß einer ihrer Befehle ausgeführt werde, so muß sie sich aufs Bitten und Versprechen von Belohnung verlegen. Dabei kann man die Beobachtung machen, daß der junge Käsehoch ein wahres kaufmännisches Genie befindet, um die Größe der Belohnung zu steigern. Und die unverkündige Mutter geht auf diesen schwächlichen Handel ein. Besonders kluge Kinder, die vielleicht mit der Mutter bestimmte Erfahrungen gemacht haben, lassen sich an dem Versprechen erst nicht genügen, sondern sie begehren die Belohnung vorab und rühren weder Hand noch Fuß, bis sie befriedigt sind. Von dieser Erziehungsmethode sieht der Vater eben nichts, weil die Mutter in seiner Anwesenheit mit ihren pädagogischen Exerzitien zurückhält. Er sieht nur das Resultat, die Ungehorsamkeit und völlige Respektlosigkeit. Viele weiche Mütter scheinen nicht zu wissen, daß die Jugend unter strammem Regiment sich am wohlsten befindet. Manche Mütter beklagt sich über die Rücksichtslosigkeit und Härte des Vaters ihrer Kinder, und gerade diese von ihr beklagten Eigenschaften, die auch ihr als Frau fühlbar werden, bewahren Sie und die Kinder vor den verhängnisvollen Folgen ihrer Weichlichkeit und Energielosigkeit. Die weiche Frau verpflichtet den Mann, sich in vermehrtem Maße um die Kinder zu kümmern und dafür zu sorgen, daß sie wenigstens ihm aufs Wort gehorchen und daß der Ungehorsam gegen die Mutter in seiner Anwesenheit streng geahndet wird. Ueber die gegenseitigen Erziehungsgrundsätze sollte man sich schon vor der Ehe völlig klar sein, denn auch für dieses Gebiet gilt das Wort: „Drum prüfe, wer sich ewig bindet.“

**Besorgte in B.** Dieses Maß von Pflichtgefühl und Opferbereitschaft ehrt Sie und sollte wohl nach allgemeiner Betrachtung nur Gegenliebe und Dankbarkeit in Aussicht stellen, wenn nicht reichliche Erfahrungen weisen Vorbedacht, gründliche Ueberlegung diktieren. Wenn Sie in selbstloser Art Ihrer eigenen Jugend und Freiheit vergessen, so bleibt noch wohl zu erwägen, ob Sie mit der Uebernahme aller Mutterpflichten an den heranwachsenden Geschwistern wirklich das Beste für sie tun. Das Verhältnis von Eltern zu den Kindern ist von dem unter Geschwistern durchaus verschieden, so ungleich, wie auch die einzelnen Charaktere der Geschwister sind. Das setzt einem dauernden Wirken nicht selten unüberwindliche Schranken, dem guten Willen beiderseits Enttäuschungen und Schmerz bereitend. Dem Kleinen die Mutter zu ersetzen und den Größeren unter geeigneter fremder Hand erzogenen Geschwistern zur Zeit ein Daheim bietend, möchte gewiß das erfolgreichere Wirken für Sie sein. Lassen Sie nach erfolgtem Entschluß wieder von sich hören. Zu geeigneter Verforgung der Schicksalgeordneten bieten wir nach Möglichkeit gerne Hand.

**Frau C. Z.** Besten Dank für Ihre auf der Reise geschriebene Antwort auf die Frage 10020. Der Mitteilung Ihrer uns gütigst zugelegten Eindrücke aus dem fernen Osten sind wir gerne gewärtig und wünschen nochmals recht gute Reise.



**Echte Auer-Gasglühlicht-Artikel** sind die besten (H 5301 Z) und [905] vorteilhaftesten

**Beck's Wollseife**

Beste Seife zum Waschen von **wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc.** Die Wolle bleibt **weich und geschmeidig** und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben. [705]

**Schuh-**  
Verstandhaus  
**Wilh. Gräb**  
Zürich  
+ Trittligasse +

**Nur garantiert**  
**solide Ware.**

**Mustr. Katalog**  
gratis und franko  
enth. 400 Artikel à 30

Arbeiterstühle, hart	Fr. 7.80
Männl. - Schürstiefel sehr hart	9. —
Männl. - Schürstiefel elegant mit Knöpfen	9.40
Frauen-Pantoffeln	2. —
Frauen - Schürstiefel sehr hart	6.40
Frauen - Schürstiefel elegant mit Knöpfen	7.20
Knaben- und Jünger- stühle No. 25-30	4.20
stühle No. 30-35	5.20

Verfand gegen Nachnahme,  
Strenge reelle Bedienung,  
Franko Austausch bei  
Nichtpassend.  
Gegr. 1880.

653 GESCHÜTZT  
ALPHINE DÉPÔSÉ

**Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei**  
**Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister**  
Küsnacht-Zürich.

709] **Altestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.**  
Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge  
**Bescheidene Preise. Gratis-Schachtelpackung.**  
Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

**Praktische und ethische**  
**Ausbildung.**

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in hauswirtschaftlicher als auch **ethischer** Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrener mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition. [39]

851] Versende noch wie seit mehr als 30 Jahren echten, selbstgeernteten **Bienenhonig**

1. **La Rosa-Alpenbienenhonig** (H 2746 Ch) à Fr. 3.30 per Kilo.  
2. **Poschiavotalhonig** à Fr. 2.50 per Kilo. Von 10 Kilo an franko.  
**Johs. Michael, Pfarrer in Poschiavo.**

**Magenleiden.**  
**Geschwüre, Darmleiden**

852] Ganze Zeit litt ich an einem hartnäckigen, schmerzhaften Magenleiden mit Geschwüren, so dass ich bereits keine Speisen mehr ertragen konnte und musste trotz vielen angewandten Mitteln unbeschreibl. Schmerzen ausstehen, so dass ich alle Hoffnung auf irgendeine Besserung aufgab. Aufmerksam gemacht auf die vielen schönen Dankschreiben, die Herrn Dr. Schmid stets zukommen, entschloss ich mich, einen letzten Versuch zu machen. Nach Verbrauch dieser vortrefflichen Mittel stellte sich sofortige Linderung ein, und war ich innert kurzer Zeit vollständig geheilt. Spreche meinem Lebensretter den besten Dank aus und empfehle ihn jedem Leidenden.

Frau L. Steinmann-Guggenbühl.  
Begläubigt: **Gemeinderatskanzlei.**  
Meilen (Zürich), 5. Okt. 1907.  
Adresse: (K-8265-D)  
**J. Schmid, Arzt, Bellevue, Herisau.**

**Briefkasten der Redaktion.**

**Eifrige Leserin in B.** Das Verlangen der betreffenden Lehrmeisterin für eine Probezeit ist sehr vernünftig und zwar im beiderseitigen Interesse. Eine 2 1/2 jährige Lehre dauert lange, wenn der Beruf nicht begehrt und die Charaktere nicht zusammenpassen. Junge Leute, die einen Beruf nicht näher zu kennen Gelegenheit haben, machen sich immer irrige Vorstellungen. Sie denken nicht daran, wie viel Untergeordnetes und Unerquickliches an Arbeiten eine jede Lehre mit sich bringt und wie viele Hindernisse zu überwinden sind, um auf eine gewisse Höhe des Könnens zu gelangen. Es schadet tatsächlich nichts, wenn das junge Mädchen nach absolvierter Probezeit zweimal wechselt, bis es den ihm wirklich zuzugewandten Beruf gefunden hat. Nur muß dafür gesorgt werden, daß nicht Bequemlichkeit und Liebhaberei den überall sich findenden Unannehmlichkeiten überhaupt aus dem Wege zu gehen suchen. Da muß scharf beachtet werden und es geht nicht an, das junge noch durchaus unerfahrene, nur sein äußeres Behagen suchendes Menschlein ein entscheidendes Urteil fällen zu lassen, sondern die Verhältnisse müssen durch die Eltern genau untersucht werden, ehe ein Wechsel vorgenommen wird. Die Jugend versteht es oft sehr gut, die elterliche Schwäche zum eigenen Schaden für sich auszunützen. Ruhige Ueberlegung ist also unerlässlich.

<sup>809</sup> Fänden sich wohl edle Herzen, die einem vom Unglück schwer heimgesuchten Familienvater, Vater dreier minderjähriger Kinder, erwerbsbehindert, die drückenden Sorgen durch Beitrag eines Scherleins um Erhalt einer Erbinde, wozu ihm jede Barmittel fehlen, zu mindern. Es ist herzerweichend, mit offenen Augen zusehen zu müssen, wie das Verhängnis Schritt für Schritt meinem lieben Mann näher tritt, um ihn zu erdrücken. Mein Mann, diplomierte Apotheker, verlor vor Jahren durch Krankheit sein rechtes Bein. Als Folge des großen Blutverlustes und der davon herrührenden Entkräftung gestellte sich noch ein Lungenleiden hinzu, so daß der Vermehr nun siech geworden ist. Ich selbst bin seit Jahren an einem schweren Magen- und Darmleiden erkrankt, unfähig hiedurch mir selbst einen Erwerb zu verschaffen. Wärdte doch meine dringende Bitte geneigte Herzen berühren, Herzen, die eine Gabe voll zu geben vermögen, ohne daß die Bittende oder derjenige, für den gebeten wird, an den Pranger der offenkundigen Armut zu stehen, sich öffentlich zu demütigen brauchen. Für die liebevolle Erfüllung meiner vertrauensvollen Bitte dankt zum voraus Eine dem besten Stande angehörende, jedoch völlig mittellose Frau und Mutter.

732) **Ueber Schwamm** ist der Markt mit Nachahm. von Grolsch's Seidblumenseife. Daher Vorsicht b. Kaufe.

**In eigener Sache!**

Wie uns bekannt wurde, fabriziert die Firma Carl Schuler & Cie., Kreuzlingen, neben ihrem beliebten und bekannten Salmiat-Perplex-Waschruber ein neues Sauerstoff-Waschmittel, „Perplex“ genannt, dessen außerordentliche Bleich- und Reinigungsstärke wirklich großartig genannt werden muß. Dasselbe bedarf keiner weiteren Zusätze, verrichtet die Arbeit von selbst und ist zu jedem Waschverfahren anwendbar. Es werden an allen Orten Depots gegründet. Man verlange Gebrauchsanweisungen und mache einen Versuch mit dem modernsten aller Waschmittel „Perplex“. 1894

**Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten!** Nicht viele Neubeitungen auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walthar in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegige Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebten Liedern besorgt auf Wunsch für Mk. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. 1556

**Reine, frische Einstied-Butter**

liefert gut und billig 1529  
**Otto Amstad** in Beckenried, Unterwalden.  
„OTTO“ ist für die Adresse notwendig.



**LIEBIG**

**Sanguisat „Richter“**

ist unentbehrlich bei Blutarmut und Bleichsucht. Es zeigt seine wohlthuende Wirkung auffallend: **Besserer Appetit und gesunder Schlaf, geregelte Verdauung und frisches Aussehen, allg. Wohlbefinden und Gefühl der Stärke.**

Zu haben in den Apotheken, wo nicht, durch das Generaldepot „Apotheke Richter“, Kreuzlingen. Preis per Flasche Fr. 3.75. (A 3253 K) 1924

In allen besseren Geschäften erhältlich.

**Schnebli Bonbons**  
unübertroffen

**Schnebli Biscuits**  
beliebteste Marke

**Schnebli Waffeln**  
hochfeiner Dessert

**A. Schnebli's Söhne, Baden.**

**Vorhänge**

jeder Art, so **schadhaft** solche auch sind, bessert dem Dessin entsprechend wieder aus  
**Frau Ww. Zuber**  
Brühlbleichstrasse 12 II, **St. Gallen.**

**Neu! Praktisch!**



**Kochtopf „Tip-Top“**

Ueberkochen von Milch, sowie jegliches Anbrennen von Speisen ausgeschlossen. 802

Einf. Handhabg., kein kompliz. Apparat, kein Ueberwachen der Speisen mehr. Bod. Feuersparn. Glänzende Zeugn. v. staatl. Anstalten, Privaten etc. Erhältl. in bess. Haushaltsgeschäften, w. nicht, direkt von **V. Ehrsam-Jetzer**, Paulstr. 12 u, **Zürich V.** Prospekte und Zeugnisse gratis und franko.

Willkommenes, praktisches Hochzeits- und Festgeschenk.

**BONUM**

Reformwaschmittel macht das Waschen zum Vergnügen. Mit keinem andern Waschmittel zu vergleichen. Das Ideal der Hausfrau:

**Reine Wäsche ohne Arbeit.**

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

Alleinige Fabrikanten: [689]  
**Ernst Hermann & Co., Uster**  
Fabrik chem.-techn. Produkte.

**Wer**

etwas zu verkaufen hat oder zu kaufen sucht, eine Stelle zu vergeben hat oder eine Stelle sucht, oder sonst irgend etwas in eine Zeitung einzurücken hat, **der inseriert** am 415 erfolgreichsten u. billigsten durch die **Annoncen-Expedition Otto Ruegg Rapperswil (Zürichsee).**

Langbewährtes u. verbreitetes säurefreies Schuhputzmittel **Yogo** Macht das Leder weich und gibt schönsten Glanz des gesäuberten.

Verlangen Sie gratis den neuen Katalog 1200 photogr. Abbildungen über garantierte **Uhren, Gold- und Silber-Waren** **A. Leicht-Mayer & Cie. LUZERN** bei der Hofkirche

Für nur 1/2 Centime **Erfrischendes pikantes Getränk** sofort fertig. 1 Glas Zuckerwasser mit 5 Tropfen **Alcool de Menthe de RICQLÉS** gleichzeitig bestens bewährt bei **träger Verdauung Magendrücken, Blähungen Beklemmung, Mattigkeit.** Nur echt in Originalflacons mit d. Namen **Ricqlés.** **HORS CONCOURS** membre du Jury **Paris 1900.** **Überall erhältlich.**



**Neues vom Büchermarkt.**

Wie oft könnte einem verunglückten Witmenschen vor Ankunft des Arztes von den Umstehenden die erste Hilfe gereicht werden, aber niemand versteht es, richtig eingzugreifen, und verkehrte Massnahmen stiften leicht mehr Schaden als Nutzen. In solchen Notfällen, die bei der raschen Steigerung des Verkehrs und der Verkehrsmittel stetig zunehmen, leistet das von Stabsarzt Dr. Baur verfaßte und soeben in 18. Auflage erschienene „**Samarterbüchlein**“ (120.—126. Tausend. Stuttgart, Wuth. Preis 40 Pf.) anerkanntermaßen gute Dienste. Es gibt in kurzer, klarer Weise Belehrungen, die durch 44 Abbildungen veranschaulicht werden, über die bis zum Eintreffen des Arztes notwendigen Hilfeleistungen. Die Anlage des Büchleins ist praktisch und originell, sodaß man jeden Fall beim Aufschlagen desselben auf den ersten Blick findet. Ein solches Büchlein sollte freilich öfters durchstudiert werden; es gehört nicht in den Bücherschrank, sondern in die Rocktasche oder ins Taschentuch, wo es bequem Platz hat. Die neue Auf-

lage ist von Medizinalrat Dr. Schleicher umgearbeitet und durch neue Abschnitte über Verletzungen durch elektrische Ströme, über Verbände und Transporte, sowie durch zahlreiche Abbildungen vermehrt.



➤ Gegen Rheumatismus, Gliederlähmung, Gliedersteifheit (von Erkältung herrührend) Neuralgien, Brustfataren, Verhärtung wird von medizinischen Autoritäten das Einiment

**Rheumatol**  
(wirksame Einreibung.)  
regelmäßig mit bestem Erfolge verordnet.  
Rheumatol: Fr. 1.60 die Flasche. In allen Apotheten. (843)

**Herzliche Bitte!**

<sup>808]</sup> Ein braver, junger Mann, Vater von 5 Kindern, von denen das jüngste 2 Jahre alt ist, verunglückt und starb letzter Tage an Blutvergiftung. Die Hinterlassenen sind nun in sehr böser Lage, da sie den Ernährer verloren haben. Ich kann die so vom Unglück ereilte Witwe, die in früheren Jahren bei uns gedient hat, als würdige, sparsame und fleißige Person bestens empfehlen und möchte begüterte Leserinnen herzlich bitten, der armen Mutter mit irgend welcher Unterstützung an Kleidern oder Barthschaft an die Hand gehen zu wollen. Jede Kleinigkeit tut gut und wird wärmstens verdankt. Nähere Details gibt den Anfragenden gerne  
Die langjährigste Leserin Frau Pf. in N.

Ein Appretmittel von bester Güte ist die sehr rasch in Aufnahme gekommene **Kenny Weiskärke mit der Löwenmarke**. Wer hauptsächlich schöne Herrenwäsche erzielen will, der sollte sich keiner andern Marke bedienen. [875]



**Sunlight-Seife**

ist in hervorragender Weise geeignet, die Fettansätze und übeln Gerüche an Teller, Schüssel, Topf und Pfanne wie auf ein Zauberwort zu entfernen und läßt das Geschirr alsbald in appetitlicher Sauberkeit erglänzen. Man bereite sich hierzu Seifenlauge. Schneiden Sie ein Stück Doppel oder Octagon in Schnitzel und lösen Sie diese in 1—2 Liter heißem Wasser zu Schmierseife auf und geben einige Löffel dieser weichen Seife dem heißen Abwaschwasser bei.

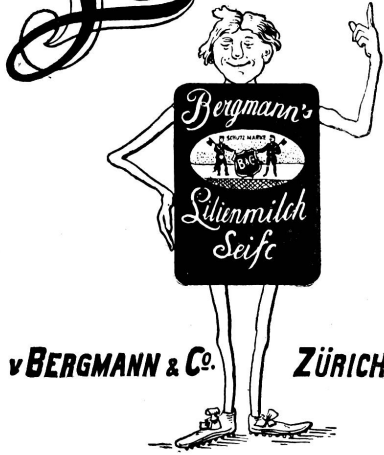


714

**Rosalin** gibt sofort natürlich rosige Gesichtsfarbe. Keine Schminke. Garantiert unsichtbare, unschädliche Anwendung. Schachtel, 1 Jahr reichend, à Fr. 4.50 diskret versendet. Gesetzlich geschützt. 663] gegen Nachnahme

Frau A. G. Spillmann, Waltersbachstr. 1, Zürich IV.

**Bergmann's Liliemilch-Seife**



v BERGMANN & Co. ZÜRICH.

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weissen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.  
Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

1389

**Für Magen- und Nervenleidende**

ist der **Feigenkaffee**

<sup>783]</sup> ganz besonders zu empfehlen.  
**Gesünder noch u. angenehmer als Malzkaffee**  
ist **Feigenkaffee** auch als **Kaffee-Zusatz** vorzuziehen.  
Tadelloses und garantiert reines Fabrikat

der **HELVETIA LANGENTHAL.**

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.



**Leinene Vorhänge**

in künstlerischer Ausführg. empfehlen  
Guex-Schaepfi & Co., Winterthur

— Abbildungen und Preislisten gratis und franko. —

1753

**CACAO „GROOTES“**

• ECHT HOLLÄNDISCH •  
FABRIK: WESTZAAN HOLLAND  
Hauptniederlage für die SCHWEIZ  
COCHUIS & Co BASEL

642 (D 1243

**Das Beste**

bricht  
sich immer Bahn.

Mit diesem Prinzip haben sich die

**Steinfels-Seifen**

überall unverdrängbar eingeführt.

Nur ächt, wenn jedes Stück den  
Firmastempel:

Friedrich Steinfels, A.-G., Zürich

trägt.

[848

**Druckarbeiten jeder Art**

in einfachster und feinsten Ausführung

**Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.**